

Zeitschrift: Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Graubünden
Band: 97 (1975-1976)

Rubrik: Geschäftsbericht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

NATURFORSCHENDE GESELLSCHAFT GRAUBÜNDENS
IN CHUR

Geschäftsbericht

Für den Neubau des Naturhistorischen Museums wurden Fortschritte gemacht. Die von der Regierung eingesetzte Studienkommission zur Erarbeitung eines gesamten Konzeptes für die Museen, die Kantonsbibliothek und das Staatsarchiv, unter Vorsitz von Herrn Regierungsrat Otto Largiadèr, hat ihren Bericht abgeschlossen. Dem Bau des Naturhistorischen Museums wird die Priorität eingeräumt. Die Regierung wird eine entsprechende Botschaft dem Grossen Rat in der Septembersession a. c. unterbreiten.

Die «Stiftung Dr. M. Blumenthal für den Neubau eines Naturhistorischen Museums des Kantons Graubünden» unter Vorsitz von a. Regierungsrat Stiffler ist zusammen mit dem Architekten Bruno Giacometti fest an der Arbeit, das Projekt «baureif» auszuarbeiten und die entsprechenden Verträge mit dem Kanton vorzubereiten.

Darnach wird die Stiftung mit dem vorliegenden Baufonds des Dr. M. Blumenthal und mit kantonalen Beiträgen den Bau errichten und diesen dem Kanton zur Führung im Sinne der testamentarischen Bestimmungen übergeben.

Die Stiftung wird sich nach vollzogener Übergabe auflösen. Die Regierung wird eine Aufsichts- und Beratungskommission einsetzen, in welcher die Naturforschende Gesellschaft Graubündens mit dem Präsidenten vertreten sein wird.